

Anfahrtsplan



Sie erreichen das Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahn A 1 und A 43: Vom Kreuz Münster-Süd (A1/A 43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über Steinfurter Straße bis Orleans-Ring (rechts). Parkgelegenheiten finden Sie von der Zufahrt Niels-Stensen-Straße und auf dem Parkplatz Kardinal-von-Galen-Ring 55 (gegenüber der Akademie, Richtung Hotel Mövenpick).

Es gibt einen neuen Parkplatz, der über die Sentruper Straße angefahren werden kann. Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinie 2 (in Richtung Alte Sternwarte) bzw. mit der Buslinie 34 zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“ oder den Buslinien 11, 12, 13, 14 und 22 - alle bis zur Haltestelle „Jungeblutplatz“: Fußweg zur Akademie etwa zehn Minuten. Eine Taxifahrt vom Bahnhof zum Franz Hitze Haus kostet ca. 13,- €.

Tagungsnummer: 632 ST

Tagungsbeitrag: 50,- € / erm. 35,- €

Ausfallgebühr:

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Bitte melden Sie sich unter unten angegebenem Link online über unsere Homepage an.

Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: © Dr. Angelika Preß / Atelier ARTIG GmbH



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-416 (Maria Conlan)

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: conlan@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/17-632



„DIE HUNDERT SPRACHEN DER KINDER“

Integration und Inklusion reggioorientiert
Leben

Donnerstag, 30. März 2017

9.30 - 16.00 Uhr



Einladung

Kinder konstruieren ihr eigenes Bild der Welt, dabei kommunizieren sie in „100 Sprachen“; wir als Erwachsene sollten sie begleiten, indem wir beobachten, zuhören, sie ausprobieren lassen und daran wachsen lassen. Aus der Reflexion dieser Prozesse ergeben sich Impulse für neue Entwicklungen, um gemeinsam die Welt zu entdecken und zu gestalten.

Der Entwicklung der kindlichen Identität wird in der Reggio Pädagogik eine besondere Bedeutung beigemessen. Dies ergibt sich aus dem positiven Menschenbild: Der Mensch wird als Mitglied von kooperativen Gemeinschaften gesehen, wie Familie, Kita oder des Stadtteils. Die Qualität dieser Systeme resultiert aus der Vielfalt der Kompetenzen, die seine Mitglieder in die Gemeinschaft einbringen, sowie aus Gemeinsinn und Solidarität, die alle verbinden. Die Unverwechselbarkeit des Einzelnen wird nicht als Ausdruck von Individualismus verstanden, sondern als Reichtum und als die Gemeinschaft förderndes Potenzial einer Gesellschaft.

Auf dieser Fachtagung wollen wir uns deshalb vor allem mit der Frage beschäftigen, wie Inklusion und Integration reggioorientiert gelebt werden kann.

Im ersten Teil der Fachtagung soll das Themenfeld „Heterogenität und kulturelle Vielfalt in der Kita“ durch einen fachwissenschaftlichen und einen praxisnahen Vortrag beleuchtet werden.

Im zweiten Teil der Tagung werden in Workshops neue Projekte und Anregungen präsentiert. Ideen, Projekte und kreative Ansätze zur Unterstützung der Vielfalt von Kindern können so erkannt und weiterentwickelt werden.

Wir laden Sie herzlich ein.

Antonius Kerkhoff, Akademiedirektor

Sebastian Mohr, Akademiedozent

Donnerstag, 30. März 2017

09.00 Uhr	Anreise, Kaffee und Tee
09.30 Uhr	Begrüßung und Einführung
	Grundsatzreferat: Heterogenität und kulturelle Vielfalt in der Kita
	<i>Prof. Dr. Timm Albers, Lehrstuhl für inklusive Pädagogik, Universität Paderborn</i>
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Integration und Inklusion reggioorientiert Leben
	<i>Heidemarie Syassen, Kita-Leiterin, Borgholzhausen</i>
anschl.	Theorie und Praxis im Gespräch
	Klärungen im Plenum mit Prof. Timm Albers und Heidemarie Syassen
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Vielfalt in der Reggio Pädagogik Workshop-Runde I
14.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
15.00 Uhr	Workshop-Runde II
16.00 Uhr	Ende der Fachtagung

Die Anmeldung zu den Workshops findet am Fachtag statt.

Workshops

1. Alltagsunterstützte Kommunikation mit Gebärden

Mehr Kommunikationserfolg durch den Einsatz der Hände - Wie wir uns mit Gebärden verständigen können oder die verbale Sprache unterstützen können. Es werden Gebärden eingeübt, die fortan Teil der 100 Sprachen der Kinder werden können.

Henrike Lange, Logopädin, *Heinrich-Piepmeyer-Haus*
Anke Hunnewinkel, Erzieherin, *Heinrich-Piepmeyer-Haus*

2. Marte Meo: Ein entwicklungsunterstützendes Programm

Mit einfachen, alltagspraktischen und verständlichen Informationen werden Anregungen an die Hand geben, um die Ressourcen von allen Kindern (z.B. Flüchtlingskindern) zu erkennen. Entwicklungsprozesse wiederherstellen und neu eröffnen: das meint Marte Meo.

Carina Caspar, *Marte Meo Supervisorin, Münster*

3. KUNST trifft VIELFALT im Atelier

Ein einzigartiges Kunstwerk entsteht, weil jeder in seiner Vielfalt und Besonderheit dabei ist. In der Hand eine Tüte mit bunten, großen und kleinen Sachen. Denn wir erleben ResteKunst und begegnen der Fragen: Bin ich noch zu gebrauchen? Wo finde ich meinen Platz?

Hinweis: Bitte bringen Sie unterschiedliche Materialien mit.

Barbara Echter, *Kita Niki des Saint Phalle, Münster*

Walburga Storck, *Kita Niki des Saint Phalle, Münster*

4. Projekt: „Die Gebarung“

Ein verbindenes Element aller Kinder dieser Welt - „Die Gebarung“. Kinder fragen sich in diesem Projekt wie ein Mensch auf die Welt kommt? Wo komme ich her?

Karin Schmelting, *Kita St. Georg, Heiden*

5. Projekte: „Regenwurmprojekt“/ „Tischlerprojekt“

Vorschulkinder erkunden den Lebensraum und die Lebensbedingungen eines Regenwurms und nehmen Kontakt zu dem Naturkundemuseum auf. / Wie können wir eine Bank für eine Garderobe bauen? Welche Materialien brauchen wir? Wie finde ich im Alltag ein Projekt und wie begleite ich ohne zu leiten?

Laura Knospe, *Kita St. Ludgeri, Münster*

Carolin Schniggendiller, *Kita Lichtblick, Münster*

6. Reggio meets Rhythmik

Die Rhythmik bietet vor allem eines, ein Sich-Erleben in Gemeinschaft mit dem eigenen kreativen Potenzial, das uns als schöpferisches Wesen auszeichnet. Wir lernen Rhythmen kennen, probieren die musikalischen Möglichkeiten von Materialien aus und fühlen uns in unser musikalisches, kreatives Potenzial ein.

Sarah Hestert, *Rhythmikpädagogin, Spelle*